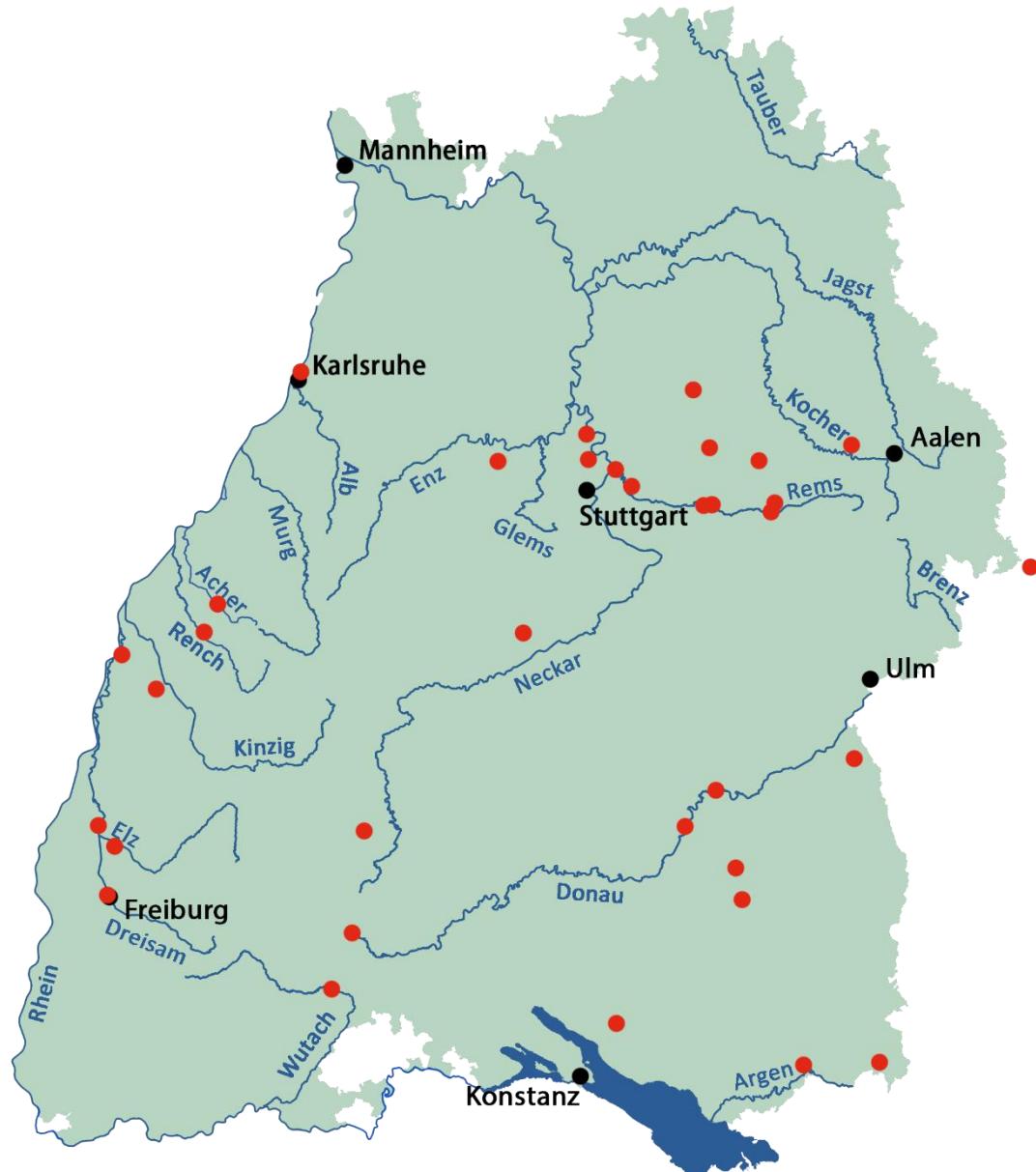


Gewässer erleben

vor deiner Haustür!

März 2026
WELT
WASSER
TAG



• FÜHRUNGEN

- Abtsgmünd - Schäufele
- Achern
- Biberach an der Riß
- Donaueschingen
- Freiberg am Neckar
- Freiburg im Breisgau
- Herrenberg
- Isny - Neutrauchburg
- Karlsruhe - Rappenwört
- Karlsruhe - Knielinger See
- Kehl
- Ludwigsburg
- Obermarchtal
- Rottweil - Oberrotenstein
- Remseck am Neckar
- Renchen - Erlach
- Riedlingen
- Rigel
- Rudersberg
- Salem 1 & 2
- Schorndorf 1 & 2
- Bad Schussenried
- Schutterwald
- Schwäbisch Gmünd
- Spraitbach
- Staig
- Teningen
- Luttingen - Unterliezheim
- Urbach 1, 2 & 3
- Vaihingen an der Enz
- Waiblingen - Hohenacker
- Wangen
- Welzheim - Laufenmühle
- Wutach - Ewattingen

Navigation im Dokument:
Mausklick auf den Ort

Dienstag, 17. März bis Freitag, 20. März

Schorndorf Hahnsche Mühle Mühlgasse 28	Wasserausstellung „Alles im Fluss! Wasser in der Krise“	Entdecken Sie die Zusammenhänge und Lösungen Erfahren Sie, wie Klimawandel, Wirtschaften und Wasserverbrauch zusammenhängen und warum Wälder, Moore und Auen als natürliche Speicher so wichtig sind. Lernen Sie konkrete Lösungen kennen: Was können Kommunen tun, um Seen, Flüsse und Grundwasser zu schützen?	Dienstag, 17.03. - Jochen Hahn Freitag, 20.03. 17:00-19:00 Samstag 21.03. 10:00 -11:00 Finisage mit Besichtigung der Wasserkraftanlage
---	---	--	---

SAMSTAG, 21. März

Achern Parkplatz Globus-Baumarkt Achern	Acher-Rench Flussentwicklung im Laufe der Zeit	Natur und Hochwasserschutz erleben – Wanderung entlang Rench und Acher Entdeckt auf dieser leichten 8-km-Rundwanderung die renaturierte Flusslandschaft! Wir erleben Rench- und Acherflutkanal, die alte Rench und spannende Revitalisierungsmaßnahmen. Erfahren Sie, wie sich der Hochwasserschutz seit Tulla entwickelt hat. Perfekt für alle Naturinteressierten und Familien!	Samstag, 21.03. 13:00 - 17:00 Anmeldung: baeuerle-kappelrodeck@t-online.de 0151 70132138	Rupert Bäuerle
Freiberg am Neckar Am See im Kasteneck an der Charlottenstraße	Wege des Wassers in Freiberg a. N.	Wasserentdeckungen am Neckar Auf dieser 3-km-Wanderung erleben Sie Wasser in all seinen Facetten! Entdecken Sie historische Brunnen und Quellen, den Gründelbach und den Altneckar. Bestaunen Sie alte Mühlenstandorte, moderne Hochwasserschutzeinrichtungen und vieles mehr. Barrierefrei und für alle geeignet!	Samstag, 21.03. 14:00 - 16:00 Anmeldung erwünscht	Kurt Schaible kurt_schaible@web.de 0171 1453249



Teningen Am Sportfeld Höhe: Bogensport-Verein	Die Elz Lebensraum für Pflanzen und Tiere im Einklang mit der menschlichen Nutzung	Abenteuer Elz – Wasserwelt erforschen und entdecken Bei diesem spannenden Rundgang an der revitalisierten Elz erforschen wir gemeinsam die faszinierende Pflanzen- und Tierwelt. Mit Keschnern und Becherlupen bestimmen wir die Lebewesen im Wasser. Dauer: ca. 2 Stunden ab 10 Jahren & Erwachsene max. 15 Personen, festes Schuhwerk (Gummistiefel) & Trittsicherheit nötig kein Vorwissen erforderlich	Samstag, 21.03. 10:30 – ca. 12:30	Anton Thoma Anmeldung bitte per Mail: anton-thoma@t-online.de
Schwäbisch Gmünd Evangelisches Gemeindehaus in Großdeinbach	Weltwassertag am Rotenbach (Ostalbkreis)	Superkräfte im Mikrokosmos Werdet zu Wasserforschern! An der Furt des Rotenbachs entdecken wir winzige Tierchen und Pflanzen und tauchen ein in ihre faszinierende Welt. Welche Superkräfte brauchen die kleinen Helden zum Überleben? Welchen Gefahren trotzen sie – und wie können wir sie schützen? ca. 3-4 km Erwachsene & Familien mit Kindern ab 7 Jahren Gummistiefel oder feste Schuhe empfohlen (wer mag, geht ins flache Wasser)	Samstag, 21.03. 10:00 - 13:00	Susanne Lipp sus.essingen@gmail.com 07365 5794
Freiburg Höhe Café Extrablatt Schreiberstr. 1, Freiburg	Weltwassertag an der Dreisam	Infostand Bachpaten & Gewässerführer Infos & Mitmachaktionen - Wassermanster in der Dreisam fangen und unter dem Mikroskop beobachten, Gewässer-Rätsel lösen, Geschicklichkeit beim Angeln an Land beweisen, Kreativität beim Basteln von Gewässer-Fantasiewesen zeigen. Auf ans Gewässer!	Samstag, 21.03. 13:00 - 17:00	keine Anmeldung – kommt einfach vorbei
Staig Alte Mühle Gemeinde Staig	Die Weihung – eine Erkundung im Grenzgebiet Baden-Württemberg/Bayern	Donauschwarzpappel & Weihung – Ein Baum kehrt zurück Erleben Sie Renaturierung hautnah! Entdecken Sie, wie die seltene Donauschwarzpappel 2024 im BUND-Projekt wieder angesiedelt wurde. Erfahren Sie mehr über die ökologische Bedeutung der Weihung und ihre faszinierende Entwicklung. Wir wandern entlang des Flusses bis zur Mündung in die Iller (ca. 8–10 km, eben). Gemütliche Einkehr inklusive – kommen Sie mit auf Entdeckungstour!	Samstag, 21.03. 13:00 Ausweitermin: Sonntag, 22.03.	Angi Scheffold a.scheffold@t-online.de 0163 777 2061 Anmeldung erwünscht

Waiblingen Vogelmühle in Waiblingen-Hohenacker Hegnacherstr. 144 48.862524 / 9.303036	„Flussgeschichten der Rems – von Fischwanderungen, Totholz und Lebensräumen“ In Zusammenarbeit mit dem NABU Waiblingen.	Leben im Fluss – Geheimnisse der Wasserwelt Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Flussbewohner! Wie funktioniert das Leben im Wasser? Happy im Habitat: was macht Fische und andere Bewohner glücklich – und warum sind alle verrückt nach Totholz? Erfahren Sie, warum Fische gerne wandern würden, es aber oft nicht können. ca. 2-3 Std. 4 km durchs untere Remstal auf guten Wegen, für Erwachsene, Jugendliche, Familien & alle Naturbegeisterten	Sonntag, 22.03. 14:00 – 17:00	Bernd Dongus Bernd.Dongus@t-online.de 0177 2176977
Abtsgmünd - Schäufele Parkplatz Naturschutzgebiet Tal der Blinden Rot an der L1073 48.909583, 9.993333	Naturschätze im Tal der Blinden Rot	Naturjuwel Blinde Rot – Eisvogel, Bachneunauge & wilde Natur Entdecken Sie ein fast unberührtes Flussparadies! Die weitgehend unverbaute Blinde Rot begeistert mit außergewöhnlicher Artenvielfalt: Erleben Sie den besonders schönen Erlen-Bruchwald und begegnen Sie Eisvogel, Wasseramsel, Bachneunauge und Mühlkoppe in ihrem natürlichen Lebensraum. Rundtour durchs Naturschutzgebiet ca. 3 Std. 4 km	Sonntag, 22.03. 9:30 - 12:30	Rolf Angstenberger r.angstenberger@t-online.de 07366 91 92 48
Kehl Am Oberländerdenkmal in Kehl 48.5544990, 7.8116018	Zwischen Wald und Wasser	Spurensuche im Rheinwald – Wildnis zwischen Natur und Mensch Was ist noch ursprünglich, was vom Menschen gestaltet? Wir nehmen uns Zeit für große und kleine Wunder an Land und im Wasser – jede Wanderung wird zum individuellen Abenteuer. ca. 2 Std. 2-4 km (je nach Entdeckungen) Fernglas & Lupe willkommen, Gummistiefel oder feste Schuhe Bitte keine Hunde	Sonntag, 22.03. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00	Patrizia Pasquini Details und Anmeldung siehe Jahresprogramm NABU Kehl Hanauerland und Aktuelles https://www.nabu-kehl.de

Salem Parkplatz DGH Weildorf, Salem	Wir entdecken den Hangenbach	Frühlingserwachen am Hangenbach Erleben Sie den Hangenbach mit allen Sinnen! Entdecken Sie die Magie des Wassers und was es für uns bedeutet. Beobachten Sie, wie die Natur aus der Winterruhe erwacht – welche Tiere sind schon aktiv? Der Weg ist barrierefrei, teilweise sehr steil und nicht durchgehend geteert.	Sonntag, 22.03. 14:00 – 16:0	Iris Barann Anmeldung und Details: iris.barann@web.de 0170 2755356
Schussenquelle Parkplatz Schussenquelle: Anfahrt: L 275 zwischen Bad Schussenried und Bad Buchau abzweigen auf L 283 Richtung Steinhäusen 48.0219167, 9.6591667	Leben am und im Wasser - früher und heute	Von Wassertieren und Steinzeitmenschen Tauchen Sie ein in die Lebenswelt der jungen Schussen! Wir suchen nach kleinen und großen Wassertieren, blicken unter die Wasseroberfläche und entdecken, warum dieser Ort schon Steinzeitmenschen begeisterte. Für alle Altersgruppen & Familien Festes Schuhwerk (Gummistiefel fürs Wasser empfohlen)	Sonntag, 22.03. 15:00 – 16:30	Jochen Krüger und Klaus Schneiderhan krueger.jochen@t-online.de schneiderhan28k@gmail.com
Urbach Kläranlage in Urbach Hungerbühl 2	Wasserausstellung „Alles im Fluss!“ Wasser in der Krise“	Entdecken Sie die Zusammenhänge und Lösungen Erfahren Sie, wie Klimawandel, Wirtschaften und Wasserverbrauch zusammenhängen und warum Wälder, Moore und Auen als natürliche Speicher so wichtig sind. Lernen Sie konkrete Lösungen kennen: Was können Kommunen tun, um Seen, Flüsse und Grundwasser zu schützen?	Sonntag, 22.03. 11:00 – 17:00	keine Anmeldung – kommt einfach vorbei
Urbach Kläranlage in Urbach Hungerbühl 2	Besichtigung Klärwerk	Besichtigung der Kläranlage in Urbach mit Klärwärter Michael Schütz	Sonntag, 22.03. 14:00 – 15:00	bund.schorndorf@bund.net



Urbach Bahnhof Urbach Gleis 1 Richtung AA-Remsstraße	Besichtigung des Hochwasser-rückhaltebeckens	Hochwasserschutz im Remstal Wie schützen wir das Remstal vor Hochwasser? Entdecken Sie mit einem Vertreter des Wasserverbandes und Gewässerführer Eberhard Schlotz das Hochwasserrückhaltebecken Plüderhausen/Urbach – eines von vier „Trockenbecken“ im Remstal.	Sonntag, 22.03. 12:00 – 13:00	Info: bund.schorndorf@bund.net
Luttingen - Unterliezheim Mühlstr. 3	1000 Quellen im 1000 Jahre alten Unterliezheim	Bäche, Quellen & Feuchtgebiete – Zeitreise durch Unterliezheim Gewässerführer Winfried Bschorer nimmt Euch mit auf eine faszinierende Wanderung! Erlebt, wie sich Bäche, Quellen und Feuchtgebiete über Jahrhunderte entwickelt haben. Wir entdecken besondere Pflanzen und Tiere und erfahren, warum ihr Schutz so wichtig ist. Gemütlicher Abschluss mit Kaffee und Kuchen!	Sonntag, 22.03. 10:00	Winfried Bschorer Anmeldung bitte telefonisch: 09089 794 siehe auch: https://www.unterliezheim.de/termin
Karlsruhe Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört , Hermann-Schneider-Allee 47	"Nur ein bisschen Nass? – Der Stoff aus dem das Leben ist."	Gewässerwissen spielerisch entdecken Die GewässerführerInnen Karlsruhe laden zum spannenden Quiz ins Naturschutzzentrum Rappenwört ein. Warum haben Enten keine kalten Füße? Wie wirkt sich der Klimawandel aus? Wir freuen uns auf einen Austausch mit Ihnen. Infos: www.gewaesserfuehrer-karlsruhe.de	Sonntag, 22.03. 12:00 – 17:00	info@gewaesserfuehrer-karlsruhe.de ohne Anmeldung – kommt einfach vorbei
Vaihingen/Enz-Aurich Parkplatz an der Sonnenbergstraße	Am naturnahen (Kreuz-) Bach	Bachbegutachtung – Eingriffe erkennen und bewerten Gemeinsam begehen wir den Bach und entdecken, wo und wie der Mensch eingegriffen hat. Welche Veränderungen sind positiv, welche problematisch für den naturnahen Bachlauf? 2 km gutes Schuhwerk erforderlich nicht barrierefrei	Sonntag, 22.03. 11:00 – 13:00	Kurt Schaible kurt_schaible@web.de 0171 1453249 Anmeldung erwünscht

Herrenberg Bahnhof Herrenberg	Historische Mühlentour an der Ammer in Herrenberg	Mühlenwanderung an der Ammer – Von Gültstein nach Herrenberg Erleben Sie die Geschichte der Herrenberger Mühlen! Gewässerexperte Mario Haas führt Sie von sieben historischen Mühlen zu modernen Wasserkraftwerken. Mit dem Zug fahren wir zur Gültsteiner Mühle. Ab der Mühle wandern wir entlang der Ammer zurück. Erfahren Sie Spannendes über Zuläufe und Ammerquelle. Treffpunkt: 11 Uhr Bahnhof Herrenberg ca. 3 Std. Bahnticket nach Gültstein mitbringen	Sonntag, 22.03. 11:00 – 14:00	Mario Haas Anmeldung: m.haas@lrabb.de
Wutach-Ewattingen 13:15 Uhr Parkplatz Wutachhalle, Schwimmbadstr. 26 13:30 Wanderparkplatz Burgmühle Hüfingen-Mundelfingen 47.869444, 8.4527778	Frühlingserwachen in der Gauchachschlucht	Mystische Gauchachschlucht – Frühlingserwachen am Balgenbächle Wir steigen hinab in die faszinierende Gauchachschlucht! Vom Plateau auf 732 m folgen wir dem Balgenbächle durch die erwachende Natur. Auf dem Weg erwarten uns die ersten Vorboten des Frühlings. Erfahren Sie Spannendes über Flora, Fauna und die historische Nutzung dieser einzigartigen Wasserlandschaft. ca. 6 km 180 Höhenmeter anspruchsvoll, Trittsicherheit & hohe Wanderstiefel nötig Hunde müssen auf der Tour durchs NSG angeleint sein.	Sonntag, 22.03. 13:15 – 17:00	Günter Nosbüsch Anmeldung erforderlich bis 20.3.2026 entdecken@wutach-natur.de 07709 922 4733 Mobil oder WhatsApp: 0176 37 94 94 09



Riedlingen Hindenburgstr. 6, Riedlingen, Hochwasserkanalbrücke 48.1517778, 9.4768056	Wer oder was ist Mißmahl?	Mißmahl'sche Anlage – Vom Sumpfland zum Naturparadies Entdecken Sie die faszinierende Verwandlung vom Sumpfland zum Naherholungsgebiet! Erfahren Sie die Geschichte der Familie Mißmahl und den besonderen Zusammenhang zur Donau. Erleben Sie die vielfältige Fauna und Flora dieser einzigartigen Anlage.	Sonntag, 22.03. 13:30 – 17:00	Helmut Emrich, Anmeldung: info@gewaesserfuehrer-donau.de 07371 2541 mobil: 0173 66 25 323
Teilnehmer max. 20 Personen				
Isny-Neutrauchburg Argenbrücke, Nähe Wanderparkplatz Fuchsbauer	"Die Argen - ein Wildfluss, oder liegt hier was im Argen"?	Bereit für eine spannende Reise in die Welt unserer Gewässer? Naturfreunde entdecken bei einer kostenfreien Führung das Lebenselixier Wasser. Von der Geschichte der Gewässernutzung bis zum heutigen Stand ist die Entwicklung eindrucksvoll erlebbar. Hier wird auch die Gewässereinstufung, die ökologische Begutachtung und die Förderung der biologischen Vielfalt betrachtet, um die Gewässer zukunftsfähig zu erhalten. Bitte festes Schuhwerk	Sonntag, 22.03. 14:00 – 15:30	Sabine Lang-Mayer Anmeldung erforderlich: lang-mayer@kultouren-isny.de 01575 41 19 495
Anmeldung erforderlich: juttablock077@gmail.com				
Biberach an der Riß Parkplatz am Sportplatz Rinschnaid, 48.078514, 9.878915	Was macht ein ökologisch wertvolles Gewässer aus?	Dürnach im Wandel Erleben Sie Renaturierung hautnah! Auf unserem Spaziergang sehen wir zunächst die Dürnach in ihrem alten Zustand, bevor wir zur renaturierten Strecke gelangen – ein beeindruckender Vorher-Nachher-Vergleich direkt vor Ort. ca. 4 km gut befestigter Weg leicht begehbar	Sonntag, 22.03. 14:00 – 15:30	Jutta Block juttablock077@gmail.com
Anmeldung erwünscht				
Obermarchtal Radbrücke an der Donau unterhalb des Klosters, Klosteranlage 4	Besuch des Kraftwerk Obermarchtal im Alfredstal an der Donau	Kraftwerk Alfredstal – 120 Jahre Wasserkraft mit Holzzahnrädern Bestaunen Sie eine technische Rarität! Im Kraftwerk Alfredstal erzeugen drei historische Turbinen – eine läuft seit 120 Jahren – Strom. Das Laufrad wird noch heute mit Holzzahnrädern betrieben, die seit 50 Jahren im Einsatz sind. 2 km für Erwachsene & Familien mit Kindern ab 10 Jahren	Sonntag, 22.03. 14:00 – 16:30	Maria Tittor Anmeldung erforderlich: Hausaachtalblick@gmx.de 0172 63 74 863



Spraitbach Reichenbachstausee bei Spraitbach	Sagenumwobenes Hafental	Hier verbinden sich Natur und Mythos. Märchenhafte Wälder, frische Quellen, rauschende Bäche und geheimnisvolle Pfade schaffen eine Atmosphäre voller Zauber. Wir nähern uns mit mehreren Wahrnehmungsübungen dem Luitenbrünnele. Tauchen ein in den Wasser-Äther und ehren das Wasser mit einem Ritual. Jeder Schritt birgt die Möglichkeit, auf etwas Wundersames zu stoßen. Ein Erlebnis, das die Sinne berührt und die Fantasie beflügelt. ca. 3 Stunden Bitte mitbringen: kleine Sitzunterlage und Wasserflasche für frisches Quellwasser, Vesper	Sonntag, 22.03. 10:00 – 13:00	Erika Abele erika.t.abele@gmail.com Anmeldung erwünscht
Schorndorf Parkplatz Sportpark Schorndorf, Richard-Kapphan-Straße	Hochwasser an der Rems und der Biber ist zurück im Stadtgebiet!	Auf Entdeckungstour zwischen Wieslauf und Rems! Im Bereich des Sportparks schauen wir uns die Flussverläufe von Wieslauf und Rems an. Im Rahmen der Führung wird aufgezeigt was der Hochwasserschutz beinhaltet und welche Lösungen umgesetzt wurden. Der Biber ist wieder im Stadtgebiet! Wir gehen auf seine Spur und entdecken seinen Lebensraum. ca. 5 km ab 10 Jahren	Sonntag, 22.03. 14:00 – 15:30	Udo Keppler udokeppler@icloud.com 0151 155 816 55 keine Anmeldung – kommt einfach vorbei

Montag, 23. März

Donaueschingen Parkplatz Schwimmbad Stadionstraße	Die Donau – von der Mutter Baar zur großen Reise	Mutter Baar schickt ihre Tochter Donau auf eine lange Reise ins Schwarze Meer. Doch was hat das mit Vater Rhein zu tun? Und ab wann wird die Donau selbst zur „Mutter“? Diesen spannenden Fragen gehen wir bei einer kurzen, leicht verständlichen Führung zum Weltwassertag nach und werfen dabei einen Blick auf Herkunft, Geschichte und Besonderheiten unseres großen Flusses. Falls vorhanden: packt eine große Murmel ein. ca. 1–2 km alles ist barrierefrei besonders für Familien und Senioren	Montag, 23.03. 16:00 – 17:30	Ronny Kreidemeier ronnynatur@web.de Anmeldung erwünscht
---	---	--	--	--

Mittwoch, 25. März

Karlsruhe - Knielingen Im Landschaftspark
[Karlsruhe, Haltestelle](#) **Karlsruhe rund um den**
[Maxau](#) **Knielingen See**

Erlebe den Landschaftspark Rhein!
 Begleiten Sie einen Rheinpark-Guide bei einer Tour vor den Toren von Karlsruhe! Ziel ist der Knielingen See, den wir gemächlich auf etwa 9 km umwandern. Nach seiner aufwendigen technischen Sanierung wird dieses Kleinod im Rheinpark nun zu einem Naherholungsziel der schönsten Art, das mit reicher Flora und Fauna aufwartet. Auch ein Biber hat sich kürzlich hier angesiedelt. Gewinnen Sie Einblicke in das ganz besondere Leben in den Rheinauen, und lassen Sie die Seele am Seeufer baumeln.

Mittwoch, 25.03. Michael Zacherle
 15:20 – 18:00
michael@zacherle.de
 0179/5917627

FREITAG, 27. März

Welzheim
[Parkplatz Laufenmühle](#)

Pfützen im Wald - punktuelle Reparatur des kleinen Wasserkreislaufes - entstehende Biotope

Mehr als nur Wasser
 Was in Pfützen kreucht und fleucht – und wie wichtig Pfützen sind erleben wir bei diesem Spaziergang. mit Revierförsterin Tamara Köngeter, Forstrevier Welzheim-Althütte u. Prof. Dr. Karl Auerswald, TU München

Freitag, 27.03. bund.schorndorf@bund.net
 15:00 - 16:30

Rudersberg Ratssaal Rudersberg, Backnanger Str. 26	Klein, aber fein - der kleine Wasserkreislauf und die Klimakrise	Boden als Wasserspeicher – Lösungen für die Klimakrise Warum fließt Wasser zu schnell ab, statt im Boden gespeichert zu werden? Wie wird der Boden wieder zum wichtigen CO2-Speicher? Prof. Dr. Karl Auerswald von der TU München zeigt Lösungswege für gesunde, speicherfähige Böden auf. Vortrag	Freitag, 27.03. 19:00 - 20:30 bund.schorndorf@bund.net ohne Anmeldung – gerne einfach vorbeikommen
Wangen Am Eingang des Städtischen Heimatmuseums, Eselberg 1, Wangen	Spaziergang durch die Untere Altstadt und an den Schießstattweiher	Trinkwasser, Energiequelle, Löschwasser und Waschwasser... Leben und Wirtschaften in der Stadt war über Jahrhunderte von dem Reichtum der sie umgebenden Gewässer geprägt. Heute stehen Revitalisierung und Hochwasserschutz im Zentrum des öffentlichen Interesses. Wir begeben uns auf eine faszinierende Spurensuche.	Freitag, 27.03. 17:00 – 19:00 Anmeldung bis zum 26.03.2026 0177 17 08 274 Ebba Wulf

SAMSTAG, 28. März

Ludwigsburg Otto-Konz-Weg, letzter Parkplatz vor dem Biotop „Zugwiesen“	An der schönsten Fischtreppe von Baden- Württemberg	Neckarbiotop – Spaziergang am Fluss Perfekt für den Samstagnachmittag! Entdecken Sie das 2 km lange Neckarbiotop mit seiner faszinierenden Fauna und Flora. Erfahren Sie Spannendes über Neckarschifffahrt und die historische Entwicklung der Region. ca. 2 Std. 4 km barrierefrei (außer Aussichtsturm)	Samstag, 28.03. 13:00 – 15:00 gerhard.hezel@neckarguides.de 0175 11 72 842 Bitte mit Anmeldung Gerhard Hezel
Renchen-Erlach Erlacher Str. 3, Fußweg neben Gasthof Drei Könige, bei den Schautafeln 48.5690017, 8.0249169	Die Rench im Wandel	Flusssafari an der Rench – Eisvogel, Wasseramsel & lebendige Ufer Mit etwas Glück entdecken wir Wasseramsel und Eisvogel. Erfahren Sie, warum Weiden für vitale Flussufer unverzichtbar sind und wie sich die Rench in Erlach von früher bis heute entwickelt hat – und was noch kommt. ca. 2 km barrierefrei feste Wege Fernglas, wenn vorhanden & wetterangepasste Kleidung empfohlen	Samstag, 28.03. 15:00 - 17:00 patriziapasquini@t-online.de 0151 677 324 42 Patrizia Pasquini



Wangen Leutkircher Str. 6, Jugendhaus	Oflingser Bach - die einstige Lebensader neu entdecken	Spurensuche entlang historischer Nutzungen Entdecken Sie die vielseitige Geschichte des Oflingser Bachs! Bei unserem Spaziergang vom Schießstattweiher bis nach Burgelitz erfahren Sie, wie der Bach früher genutzt wurde und welche Spuren davon noch heute sichtbar sind.	Samstag, 28.03. 14:30 – ca. 16:30	Priska Schmitt schmittpr@web.de Anmeldung erwünscht
---	---	---	---	---

SONNTAG, 29. März

Remseck Remseck am Neckar, Endhaltestation U12	"Fische im Fluss und ihre Ökologie" Streifzug durch die Kulturlandschaft	Neckarstrand & Remstal – Vom Laichplatz zur Fischtreppe Entdecken Sie versteckte Naturschätze! Wir wandern vom Neckarstrand zum EU-Laichplatz, machen Vesperpause an einem versteckten Wengerter Unterstand und erleben das Naturschutzgebiet Unteres Remstal mit Fischtreppe und Aussichtsplattform. 6 km Interaktive Naturgeschichten für Familien & Wanderer geeignetes Schuhwerk & Vesper mitbringen	Samstag, 29.03. 10:00 - 14:00	Dr. Cindy Halbert-Seger cindy@remsriverramblers.de 0170 3855 326 Anmeldung erwünscht
Riegel Leopoldsdenkmal, Leopoldstraße	Historische Führung durch die Schleuse Alte Elz	Schleuse Alte Elz – Geschichte erleben am Wasser Bei unserem Rundgang erfahren Sie Spannendes über die historische Bedeutung und Entwicklung dieser besonderen Anlage. ca. 1,5 Std. ab 10 Jahren & Erwachsene max. 15 Personen	Sonntag, 29.03. 15:00 – 16:30	Anton Thoma anton-thoma@t-online.de Bitte mit Anmeldung per Mail

Rottweil - Oberrotenstein Wanderparkplatz Oberrotenstein, Rottweil-Hausen (kleiner Parkplatz am Waldrand hinter dem Hofgut (48.134945636707805, 8.588730948577371)	Spannende Eschachsleifen	Eschachtal – Schleifenwanderung voller Überraschungen Entdeckt das Eschachtal auf einer spannenden Schleifenwanderung! An verschiedenen Stopps nehmen wir Wasser, Fließgewässer und die Eschach genau unter die Lupe. Lasst euch überraschen – es lohnt sich! ca. 5 km nicht barrierefrei festes Schuhwerk nötig (bei Nässe rutschig/matschig) Für Erwachsene & Familien mit älteren Kindern	Sonntag, 29.03. 14:00 - 17:00	Christina Kraus info@bund-rw.de 0157 738 546 88 Bitte mit Anmeldung per Mail
Salem Parkplatz 2 am Schloss Salem	Auf der Suche nach der Salemer Aach	Die Magie des Wassers erleben Wo verläuft die Salemer Aach und was hat es mit dem Schwarzen Graben auf sich? Wir entdecken die vielfältigen Möglichkeiten, Wasser zu steuern und zu nutzen. ca. 3 km barrierefrei nicht durchgehend geteert	Sonntag, 29.03. 15:00 - 17:00	Iris Barann iris.barann@web.de 0170 27 55 356
Schutterwald Evang. Lukasgemeinde, Die Waide 2/1, Schutterwald	Was „kreucht und fleucht“ an der Schutter?	Störche, Nager & Auenlandschaft Entdeckt mit uns die „Wildnis“ an der Schutter! Auf unserer Expedition beobachten wir Störche und Nager. Warum sind Bäume, Sträucher und Feuchtwiesen für diesen Lebensraum so wichtig? Erlebt das Flussufer hautnah! ca. 1 km entlang der Schutter Fernglas empfohlen festes Schuhwerk Bitte keine Hunde	Sonntag, 29.03. 14:00 - 16:00	Marlene Weis marlene.weis@gmx.de 0179 32 67 574